

Wilfried Graf, Klaus Ottomeyer, ÖIF – Burg Schlaining (Hg.)

SZENEN DER GEWALT

in Alltagsleben, Kulturindustrie und Politik

Verlag für Gesellschaftskritik



INHALT

Wilfried Graf / Klaus Ottomeyer

Identität und Gewalt
Ein Überblick

1

I. Lebensgeschichtliche Gewaltverarbeitung

Klaus Ottomeyer / Maria-Theresia Schönherr

Ich bin wichtig - ich will leben
Lebensgeschichte und Gewalterfahrung

47

Tom Levold / Erhard Wedekind

Gesellschaftliche Bedingungen und
szenische Muster familialer Gewalt

62

Ewald Englert / Gertraud Migsch / Jutta Rainer

Vergangenheitsbewältigung und Volksgruppenkonflikt
in Kärnten

99

Gerhard Bolm

Atomare Bedrohung und Zeitperspektive

135

II. Gruppenspezifische Gewaltverarbeitung

Josef Berghold / Martina Sommeregger

Muster der Verarbeitung von atomarer Bedrohung
bei Offizieren und anderen Bevölkerungsgruppen im Vergleich

163

Maria Guggenheimer / Klaus Ottomeyer

Einmal die Nummer eins sein - Traum und Wirklichkeit
Über den Umgang einer Gruppe von Jugendlichen
mit Gewalt in Medien und Alltag

190

*Helmut Heitmann / Roman Horak / Andreas Klose / Wolfgang Reiter /
Kurt Stocker*

Die Inszenierung des Grauens
Zur Brüsseler "Fußballkatastrophe" und ihrer medialen Aufbereitung

215

III. Kulturindustrielle und politische Gewaltverarbeitung

Adi Wimmer

Das Vietnam Memorial von Washington als Ikone und Text:
Die Reaganisierung einer Weihstätte 232

Russell Berman

Rambo - Reagan - Rimbaud (1986) 252

Rambo nach Reagan (1988) 259

IV. Krieg als Gruppenphantasie?

Josef Berghold

Krieg als Gruppenphantasie?
Ein Briefwechsel mit Lloyd deMause 269

Autor/inn/enverzeichnis 295